

RS OGH 1988/9/28 1Ob627/88

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 28.09.1988

Norm

ABGB §531

ÄrzteG §70

ÄrzteG §71

ÄrzteG §79

AußStrG §1 B3a

JN §1 DVd3

Rechtssatz

Für Ansprüche auf Todesfallbeihilfe nach § 70 ÄrzteG besteht eine Sonderrechtsnachfolge. Schlägt der überlebende Ehegatte mit der Behauptung, eine rechtswirksame Namhaftmachung eines anderen Zahlungsempfängers durch den Verstorbenen liege nicht vor, nicht den im Ärztegesetz vorgesehenen Verwaltungsweg ein, sondern will er den in den Nachlaß gelangten Teil der Beihilfe als ungerechtfertigte Vermögensverschiebung von der Verlassenschaft erhalten, kann darüber nur im Rechtsweg, nicht aber im Verlassenschaftsverfahren entschieden werden.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 627/88
Entscheidungstext OGH 28.09.1988 1 Ob 627/88
JBI 1989,307 = RZ 1990/12 S 43

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0005988

Dokumentnummer

JJR_19880928_OGH0002_0010OB00627_8800000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at